

Biographie,
Wolfgang Manz, ein vielseitiger Pianist...

Wolfgang Manz, ist Preisträger mehrerer bedeutender internationaler Pianisten-Wettbewerbe wie Leeds (1981) und Brüssel (Reine Elisabeth, 1983). Außerdem gewann er 1980 in Berlin den Mendelssohn-Bartholdy-Preis, 1982 einen 2. Preis beim Deutschen Musikwettbewerb in Bonn.

Seit seinen Wettbewerbserfolgen ist Wolfgang Manz ein vielgefragter Solist für Konzerte mit Orchester sowie für Solorezitale und Kammermusik. Er gastierte mit renommierten Orchestern und Dirigenten, so mit britischen Orchestern wie dem English Chamber, Royal Philharmonic, BBC Symphony Orchestra, u.a. bei den Londoner „Promenade Concerts“ 1984 mit Brahms 1. Klavier-Konzert. In Deutschland, trat er als Solist mit Orchestern wie dem RSO Berlin, dem Orchester der Beethovenhalle Bonn, den Düsseldorfer Symphonikern und der Radiophilharmonie Hannover, den Nürnberg Symphonikern, der Norddeutschen Philharmonie Rostock, den Göttinger Symphonikern, der Neuen Philharmonie Westfalen, dem Oldenburgischen Staatsorchester, dem Philharmonischen Orchester Halle und der Baden-Badener Philharmonie auf.



Seine Konzerttätigkeit führte Wolfgang Manz in kulturelle Zentren wie die Kölner Philharmonie, die Berliner Philharmonie, die Hamburger Musikhalle, das Festspielhaus Salzburg, die Alte Oper Frankfurt, das Palais des Beaux-Arts in Brüssel, die Queen Elizabeth Hall London (South Bank), das Concertgebouw Amsterdam, das Rudolfinum Prag, das Moskauer Konservatorium, die Suntory Hall in Tokyo und das Teatro Municipal in Santiago de Chile.

Im Jahr 2000 wurde er zum Professor für Klavier an die Hochschule für Musik Nürnberg-Augsburg berufen.

Es existieren mehrere CD - Einspielungen mit Wolfgang Manz bei verschiedenen Labels wie ARTE NOVA, CHANDOS und TELOS